

Qualitätsentwicklung in der Marienschule

Elternfragebogen

Mai 2024



- Ende April 2024 wurde eine Umfrage an der Marienschule durchgeführt. Zum sechsten Mal wurden Fragen an alle Eltern der Klassen 1-4 ausgegeben, zum dritten Mal wurde ein Online-Feedback mit Edkimo eingeholt. Mit Hilfe der Plattform kann ein konstruktives und anonymes Feedback von Eltern, Lerngruppen und des Kollegiums eingeholt und ausgewertet werden.
- Ziel der Umfrage: Die Zufriedenheit der Eltern in wichtigen pädagogischen Bereichen erfassen und daraus einen Status der Qualität ableiten.
- Die Ergebnisse sollen helfen, die Qualität des Unterrichtes und der Zusammenarbeit zu verbessern.
- 107 Fragebögen wurden ausgewertet. Dies bedeutet eine Rücklaufquote von rund 38%. Dies reicht für eine Repräsentativität aus, ist jedoch geringer als in den Jahren zuvor.
- Die Umfrage ist Bestandteil einer Feedback-Kultur, die seit Jahren in der täglichen Arbeit und Philosophie der Marienschule integriert und etabliert ist.
- Eine Fortsetzung bzw. eine Wiederholung der Umfrage ist bereits geplant. Dies führt zu kontinuierlichen Daten und zu einem Meinungsbild, das effektiv hilft, Schwerpunkte zu erkennen und die Qualität in diesen Bereichen weiter zu verbessern.

Die Umfrage: Allgemeines



1. Persönlicher Kontakt
2. Zusammenarbeit
3. Lernklima
4. Unterricht

Die Umfrage: Aufbau

Persönlicher Kontakt



Wie oft hatten Sie in diesem Schuljahr Kontakt (auch digital) zu den Lehrern/Lehrerinnen Ihres Kindes?

2023



Klassen 1-4

2024



Persönlicher Kontakt (1): Eltern und Lehrkräfte

Analyse:

- Die angebotenen Informationsgelegenheiten werden gerne wahrgenommen: 73,8 % der Eltern hatten mehr als einmal Kontakt mit den Lehrer*innen der Schule.

Ausblick:

- Das bisherige Angebot sollte beibehalten werden.
- Zusätzliche Termine scheinen auf Grund der Umfrage nicht notwendig.
- Die wöchentlichen Sprechstunden der Lehrer*innen werden den Eltern auf den Elternabenden mitgeteilt. Die Notwendigkeit des Besuches der Elternabende muss den Eltern weiter deutlich sein.

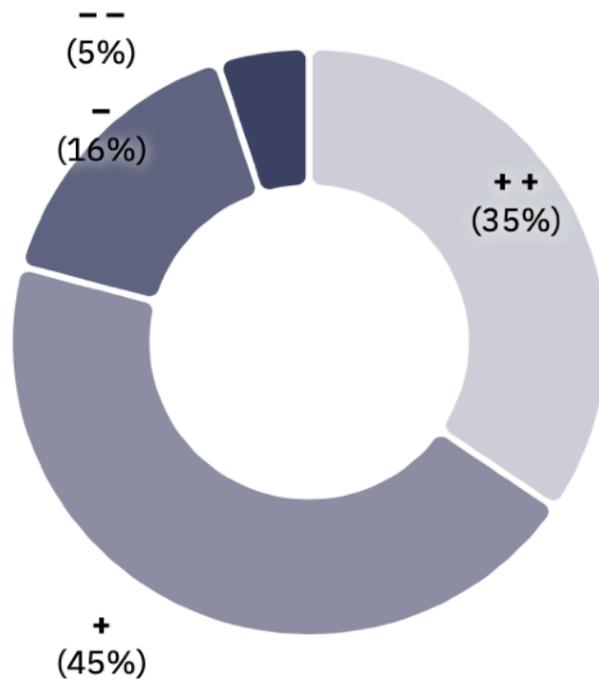
Persönlicher Kontakt (1): Analyse und Ausblick



Zusammenarbeit

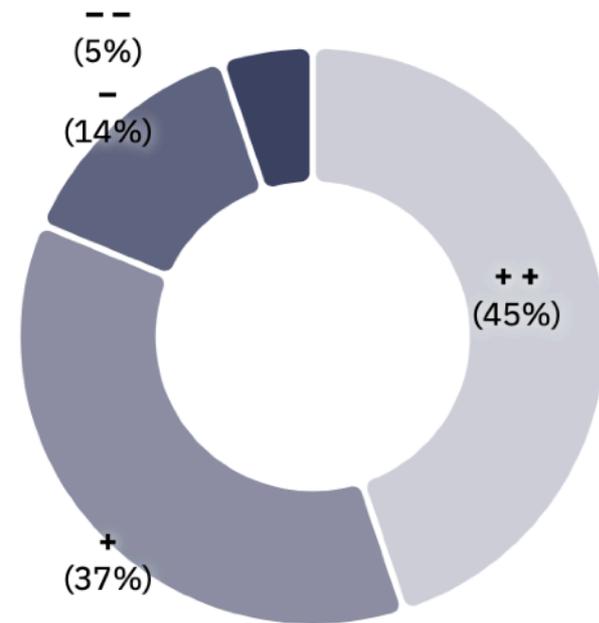


Ich werde über die Unterrichtsinhalte des Jahrgangs meines Kindes informiert.



2023

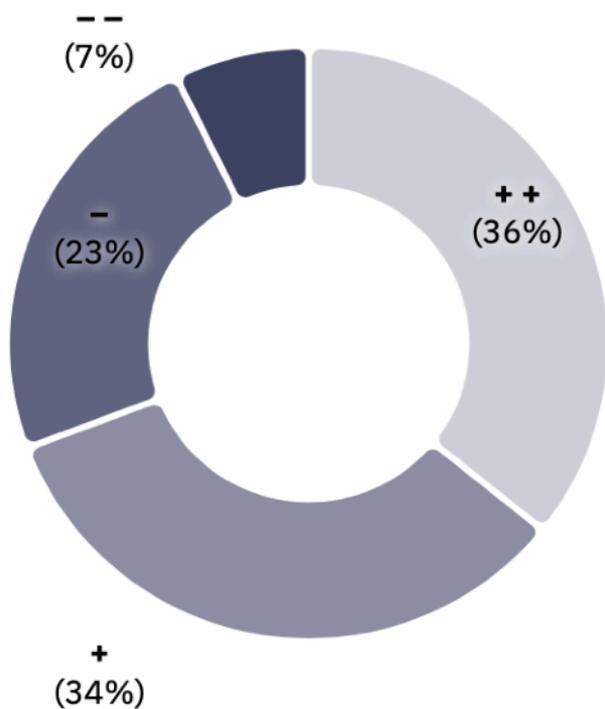
Klassen 1-4



2024

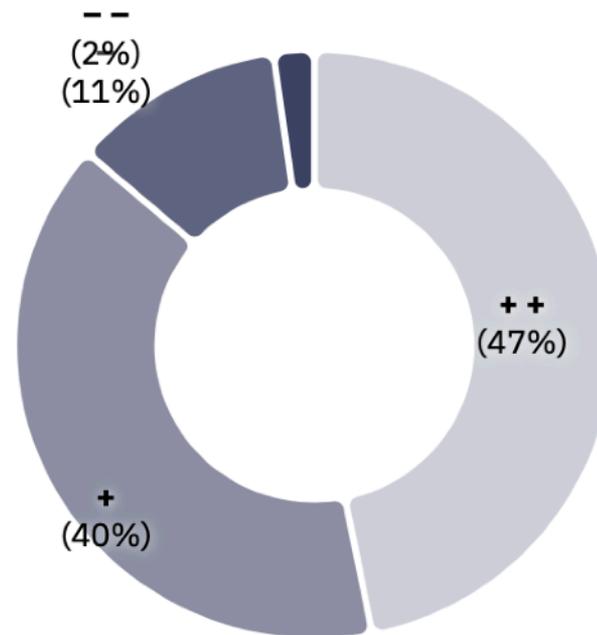
Zusammenarbeit (2): Informationsfluss

Ich erhalte von der Schule Informationen zu den Leistungen meines Kindes.



2023

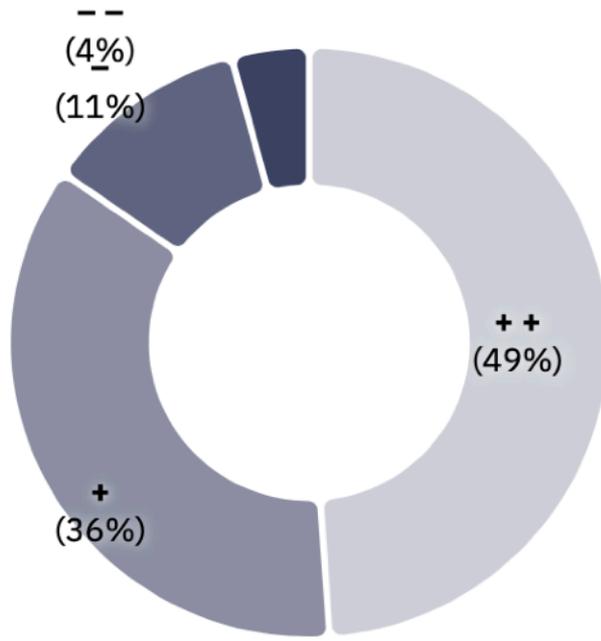
Klassen 1-4



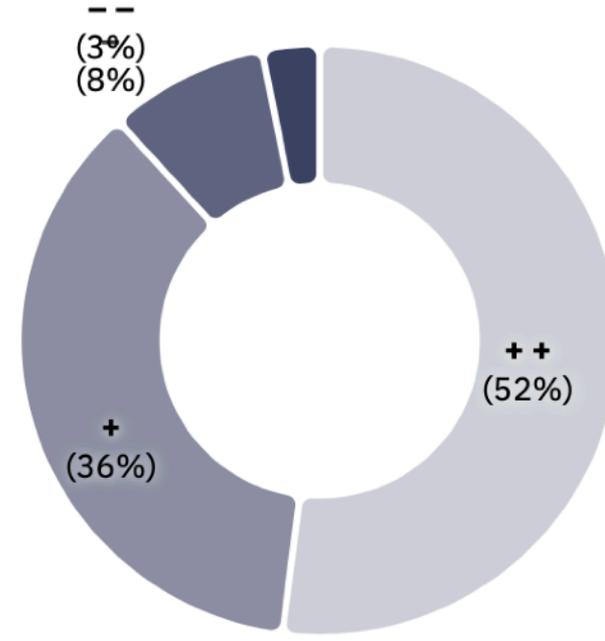
2024

Zusammenarbeit (2): Informationsfluss

Ich erhalte von der Schule rechtzeitig Informationen zum Stundenplan und zu Terminen.



2023



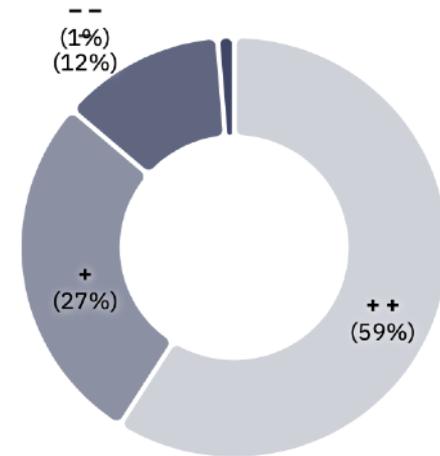
2024

Klassen 1-4

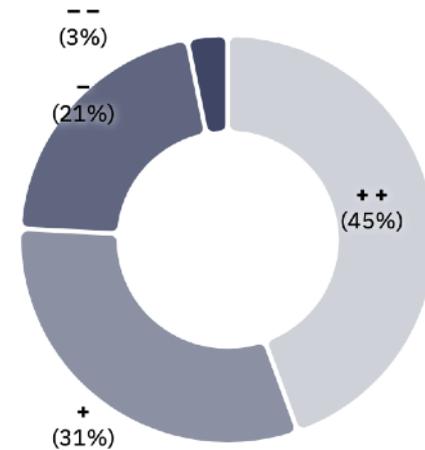
Zusammenarbeit (2): Stundenplan und Termine

Ich bin über die Klassenpflegschaft informiert worden.

2024
Klassen 1-4



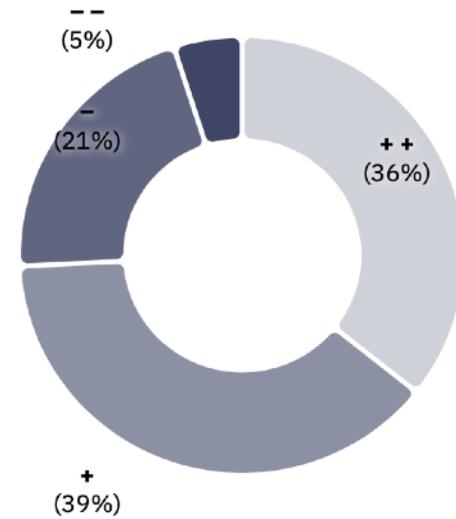
Ich bin über die Schulpflegschaft informiert worden.



Zusammenarbeit (2): Elternmitwirkungsgesetz

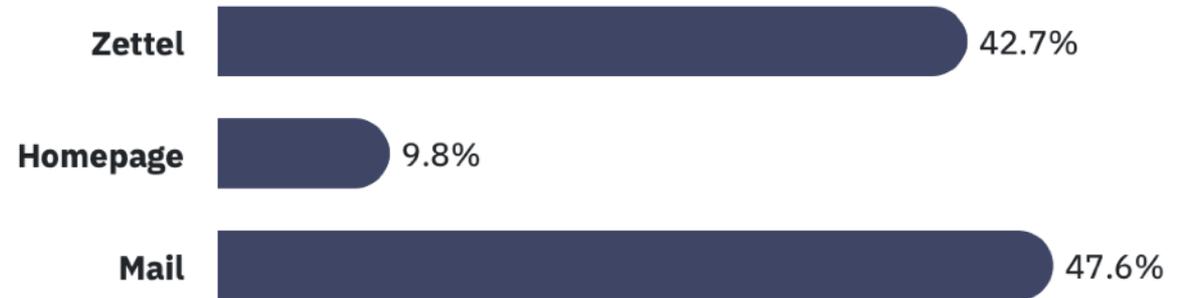
Ich bin über die Schulkonferenz informiert worden.

2024
Klassen 1-4



Zusammenarbeit (2): Elternmitwirkungsgesetz

2023, Klassen 1-4



Ich möchte gerne benachrichtigt werden durch:

2024, Klassen 1-4



Zusammenarbeit (2): Allgemeine Informationen

Analyse:

- 82% der Eltern stimmen zu, über die Unterrichtsinhalte in den einzelnen Jahrgängen informiert zu sein.
- 87% erhalten regelmäßig Informationen zu den Leistungen des Kindes. Der Informationsfluss konnte gestärkt werden.
- 88% erhalten von der Schule rechtzeitig Informationen zum Stundenplan und zu Terminen. Viele Eltern sind über die Klassenpflegschaft informiert.
- Der Anteil der Eltern, die über Mail informiert werden wollen, nimmt jährlich zu.

Ausblick:

- Die Lernziele und Unterrichtsinhalte werden an den Elternabenden weiterhin transparent vermittelt. Dort sollte wieder darauf hingewiesen werden, dass auch die Ergebnisse von z.B. dem Bild-Wort-Test, den Diagnosen, dem Prä- und Posttest in Mathematik und „alle im Unterricht erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, schriftlich, mündlich, prozess- und ergebnisorientiert“ Informationen zu dem Leistungsstand des Kindes geben.
- Als ständige Informationsquelle nutzen die Eltern weniger die Homepage, sondern Mail. Zudem muss der Wunsch der Eltern in Zukunft Berücksichtigung finden, in Papierform informiert werden zu wollen. Diesem Wunsch kommt die Schule in Form eines Newsletters „Neues aus der Marienschule“ nach, in dem anstehende Termine angekündigt werden.
- Die Schule muss weiterhin über das Elternmitwirkungsgesetz, insbesondere über die Schulpflegschaft und die Schulkonferenz sowie den Förderverein informieren.

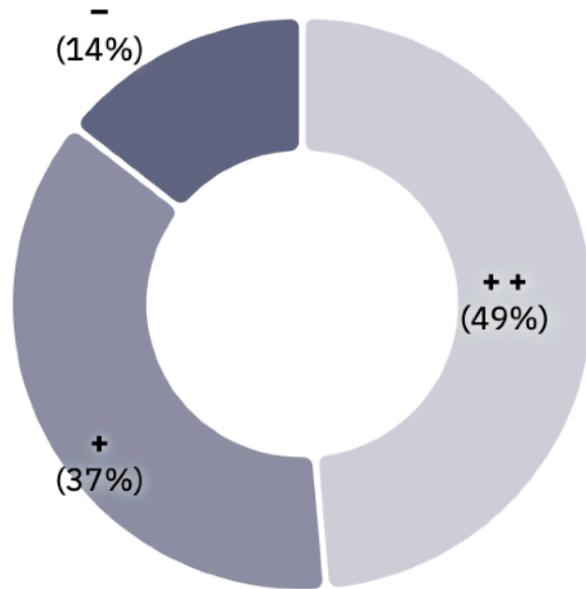
Zusammenarbeit (2): Analyse und Ausblick



Lernklima

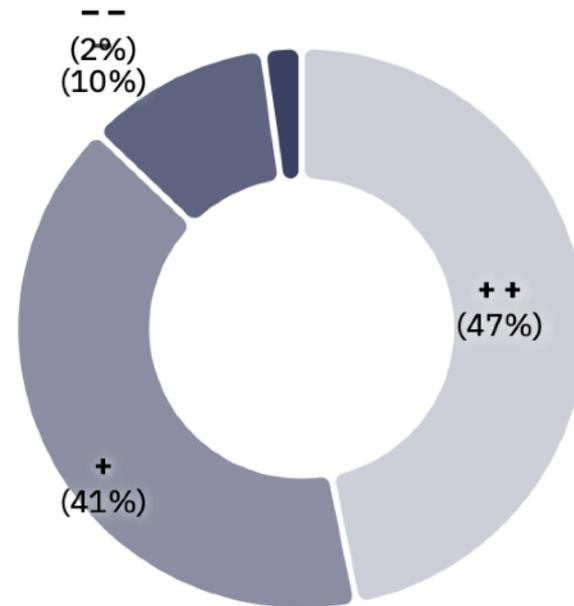


Ich kenne das Regelsystem der Marienschule.



2023

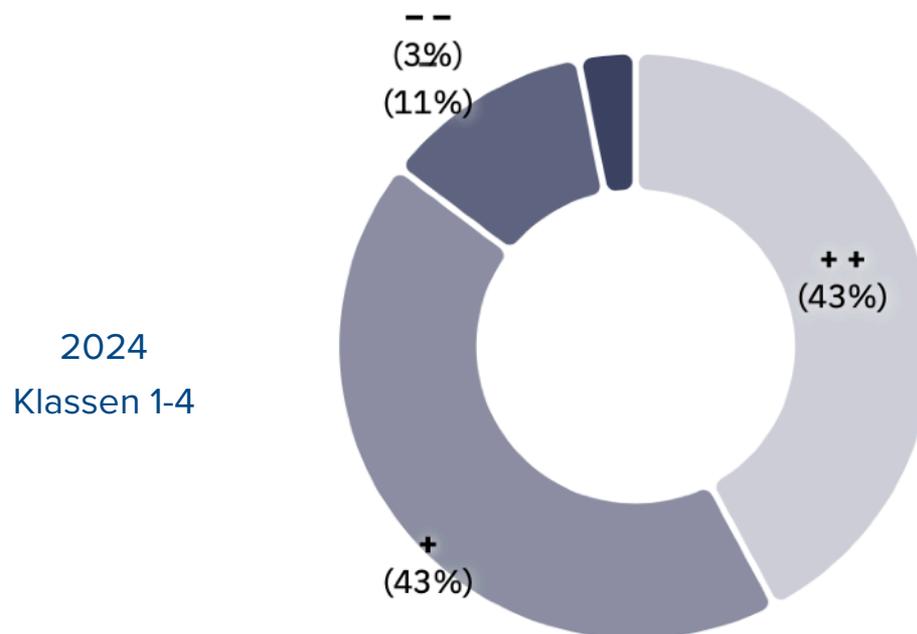
Klassen 1-4



2024

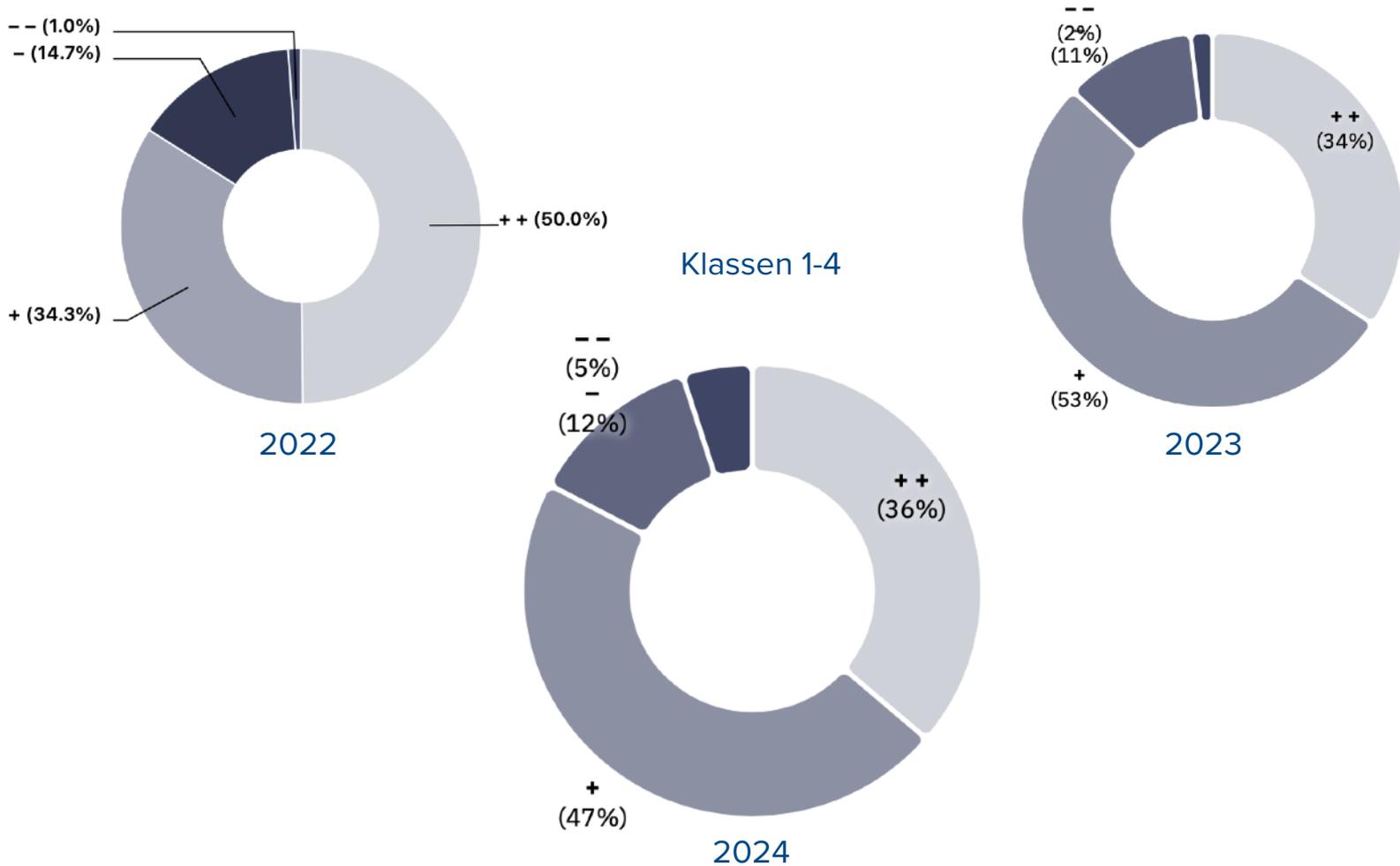
Lernklima (3): Regelsystem

Ich bin über die Leistungsbewertung informiert.



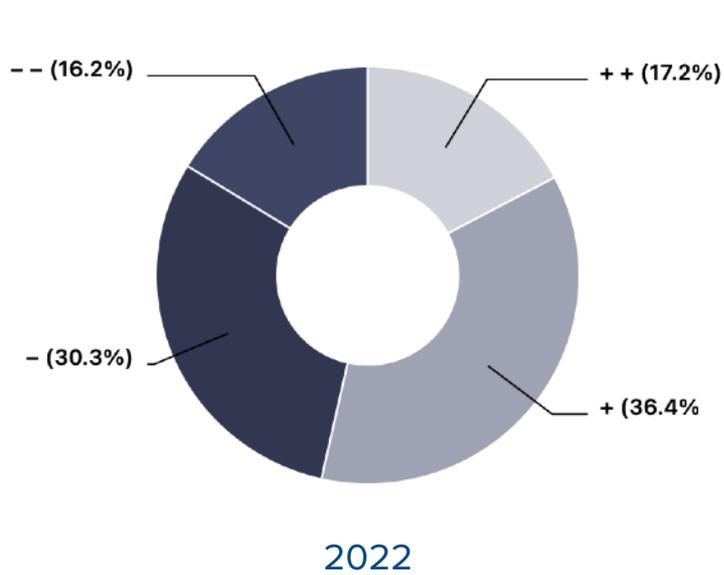
Lernklima (3): Leistungsbewertung

Der Schulhof bietet ausreichend Spielmöglichkeiten für mein Kind.

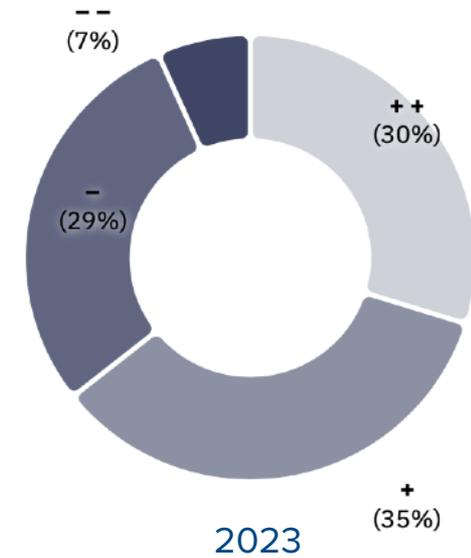
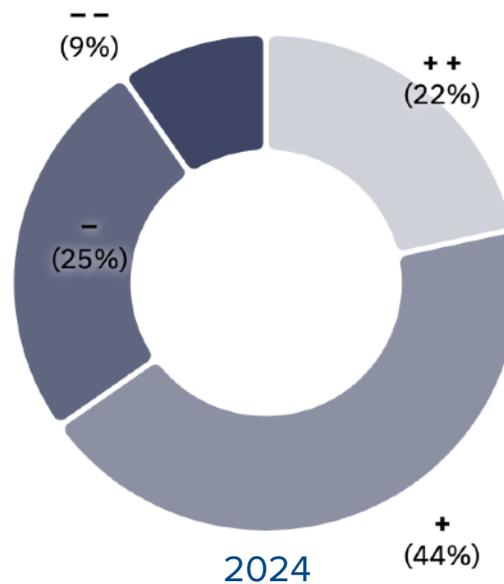


Lernklima (3): Ausstattung (Schulhof)

Die digitale Ausstattung der Marienschule ist zeitgemäß.



Klassen 1-4



Lernklima (3): Ausstattung (Digitale Ausstattung)

Analyse:

- 89% der Eltern kennen das Regelsystem der Marienschule. In den Klassen 2 und 3 gibt es Eltern, denen das System noch weniger bekannt ist. Den Eltern der Klassen 4 ist das System bekannt, der Klassen 1 schon rund 93%.
- 86% aller Eltern sind über die Leistungsbewertung informiert.
- 83% empfinden die Spielmöglichkeiten als ausreichend.
- Die in den Vorjahren gestellte Frage nach der sanitären Ausstattung haben wir aufgrund der Ergebnisse in die Kinderevaluation gelegt. Die Ergebnisse werden mit den Klassensprecher*innen im Kinderparlament besprochen.
- 66% finden die digitale Ausstattung zeitgemäß, 36% nicht zeitgemäß.

Ausblick:

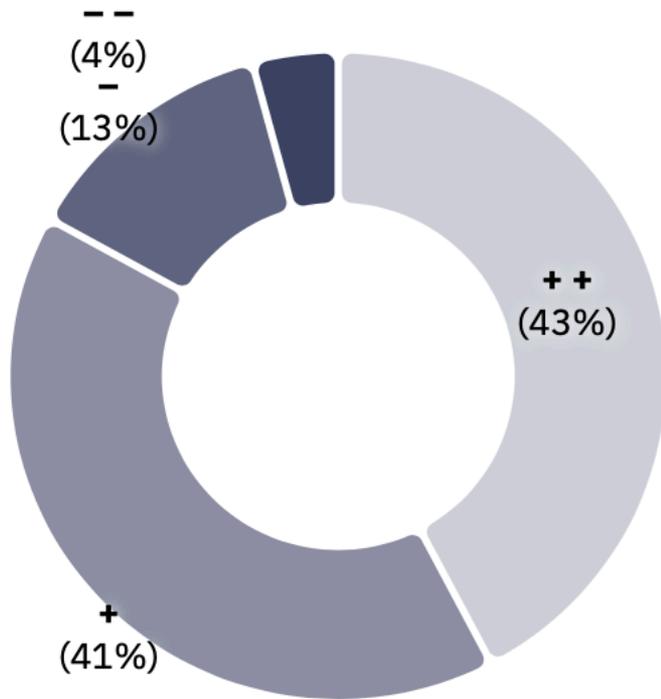
- Da das durchgängige Regelsystem von den Schüler*innen in den Klassenräten und deren Vertreter*innen im Kinderparlament eingefordert wird, müssen auf den Elternabenden aller Klassen, jedoch insbesondere der zukünftigen Klassen 3 und 4 alle Schritte transparent gemacht werden, so dass Eltern und Lehrkräfte im Team arbeiten können.
- Zur Situation auf dem Schulhof wurde auch eine Kinderevaluation durchgeführt, die sich im Prozess befindet, um den Kindern gute Spielmöglichkeiten bieten zu können. Die Ergebnisse werden im Kinderparlament behandelt.
- Der Situation der verschmutzten/beschädigten Toiletten begegneten die Kinder auf ihrem Wunsch mit der Wiedereinführung von Toilettenwächtern. Darum sind weniger Schäden zu verzeichnen.
- Die Marienschule wird von der Schulleiterin, einem Medienbeauftragten und einer Digitalisierungsbeauftragten bei der Gestaltung und Entwicklung des Lehrens und Lernens unterstützt, die sich regelmäßig für Standards auf kommunaler Ebene einsetzen werden.

Lernklima (3): Analyse und Ausblick

Unterricht

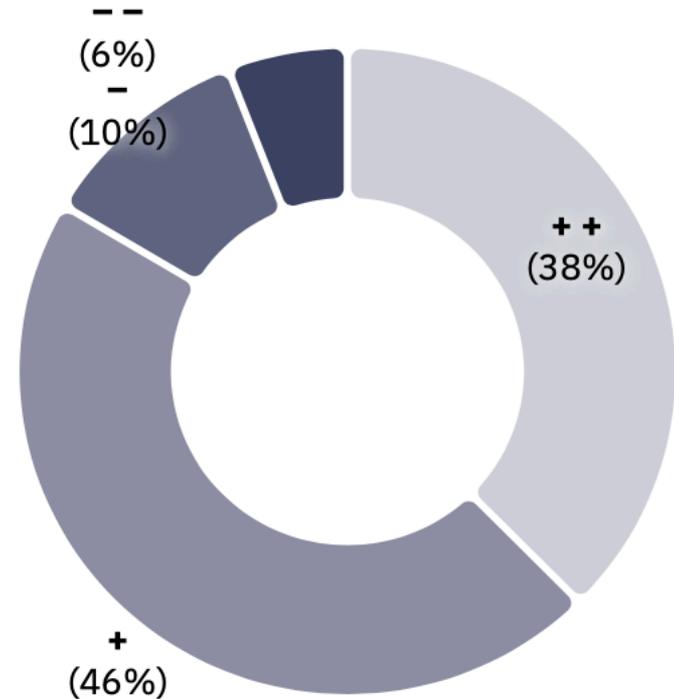


Mein Kind wird entsprechend des Lernstandes gefördert/gefordert.



2023

Klassen 1-4



2024

Unterricht (4): Angemessene Förderung

Analyse:

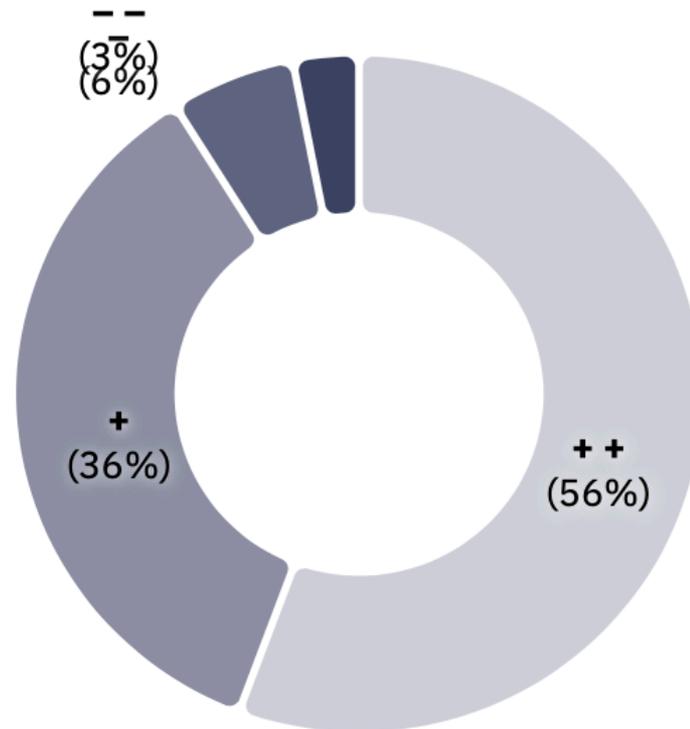
- Ziel war, dass die Förder- und Fördermaßnahmen dringend transparenter gemacht werden mussten. Weiterhin konnten 84% aller Eltern angeben, dass ihre Kinder ihres Leistungsstandes entsprechend gefördert/gefordert wurden.

Ausblick:

- Obwohl die Förder- und Fördermaßnahmen aufgrund des allgemeinen Personalmangel in den letzten Jahren erschwert durchzuführen war, nimmt der Großteil der Eltern die Maßnahmen wahr. Die Marienschule fängt die Situation weiterhin durch Angebote wie Bildungsgutscheine, Lernferien, Lesepaten und Extrapersonal auf.
- 17% der Eltern stimmten nicht zu. Dieses Ergebnis könnte darauf hinweisen, dass
 - den Eltern die Förderung und Forderung ihrer Kinder nicht oder zu wenig bekannt war,
 - der Förder-/Förderunterricht aufgrund von Personalmangel ausfallen musste und häufig innerhalb des Unterrichts stattfand oder
 - der Bereich nicht relevant war.
- Der Notwendigkeit der Förderung leistungsstarker Kinder konnte im letzten Schuljahr aufgrund des aktuellen Personalmangels nur bedingt nachgekommen werden. Ziel wäre es, Förderunterricht in verschiedenen Bereichen anzubieten.

Unterricht (4): Analyse und Ausblick- Teil 1

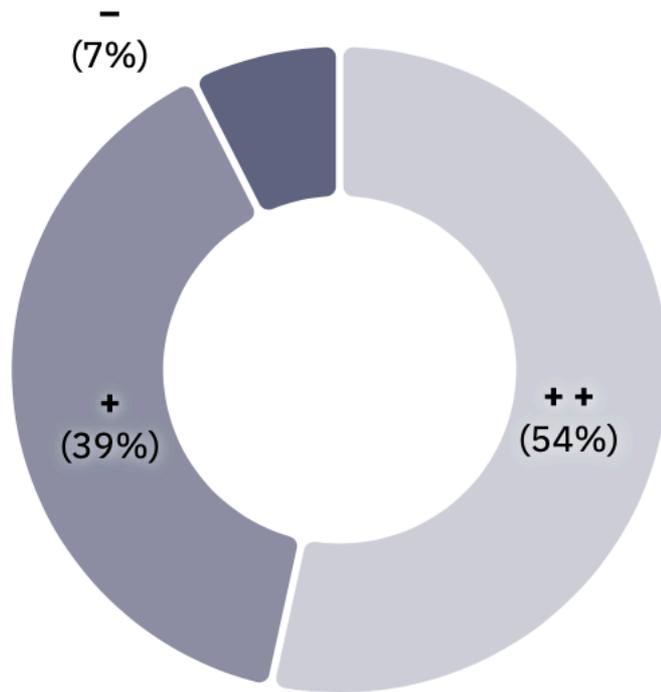
Mein Kind kann die Hausaufgaben eigenständig erledigen.



2024
Klassen 1-4

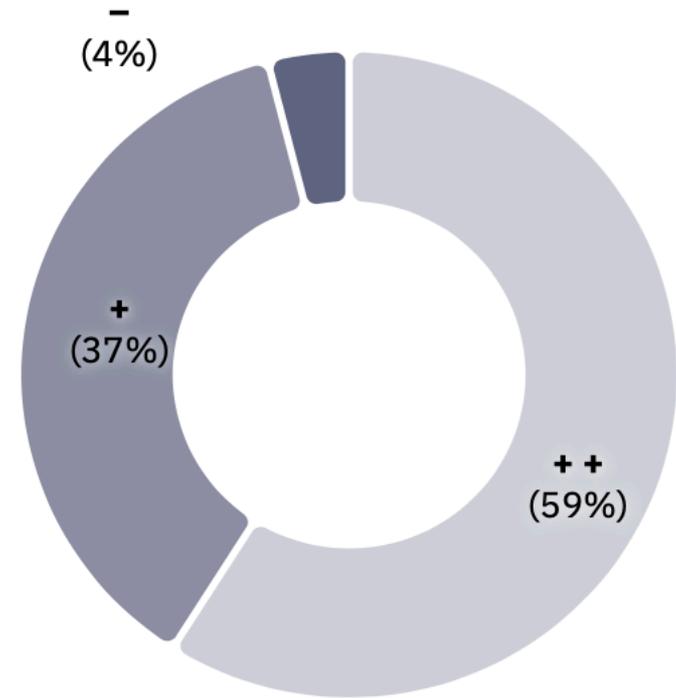
Unterricht (4): Hausaufgaben

Mein Kind kann die Hausaufgaben eigenständig erledigen.



Klasse 1

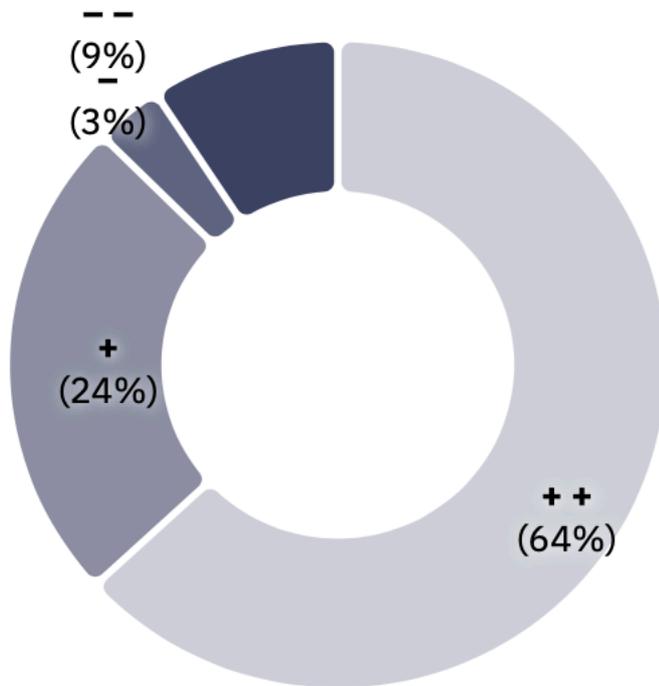
2024



Klasse 2

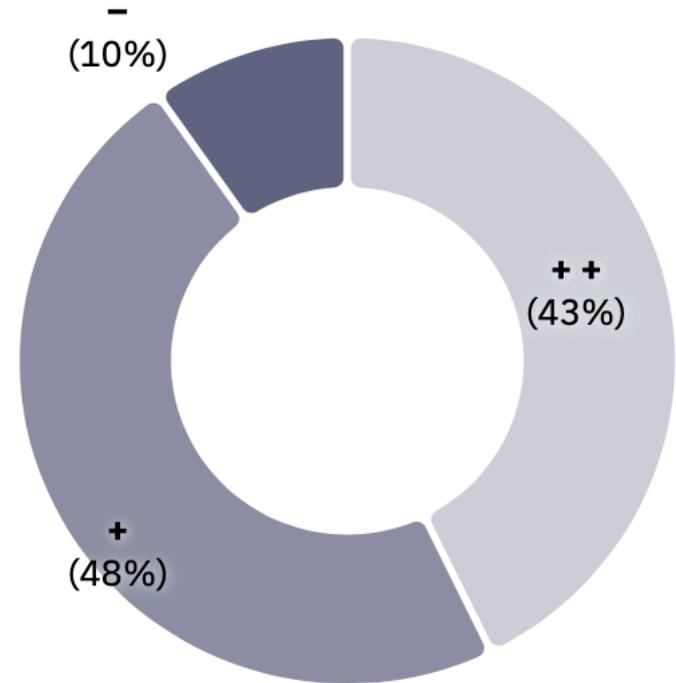
Unterricht (4): Hausaufgaben, Klasse 1 und 2

Mein Kind kann die Hausaufgaben eigenständig erledigen.



Klasse 3

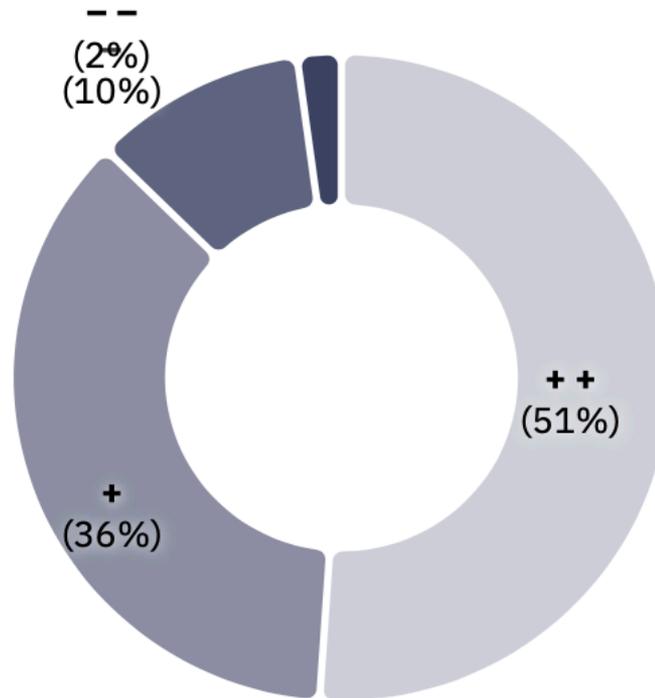
2024



Klasse 4

Unterricht (4): Hausaufgaben, eigenständig

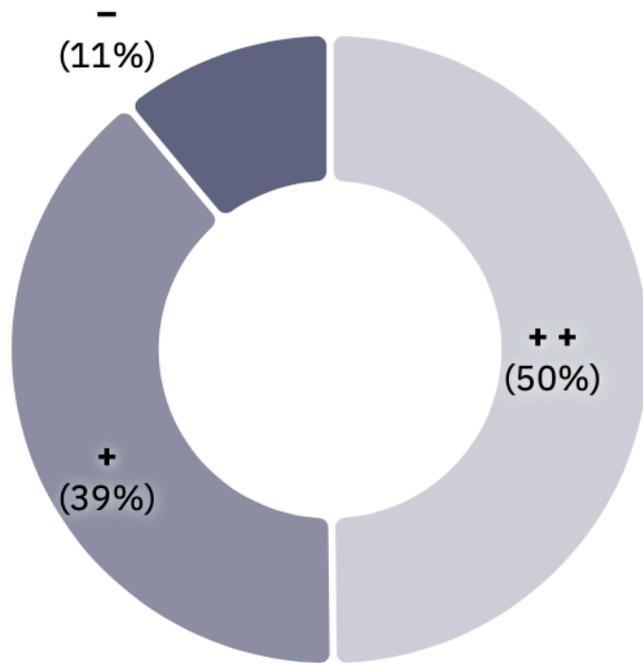
Mein Kind kann die Hausaufgaben in der vorgegebenen Zeit erledigen.



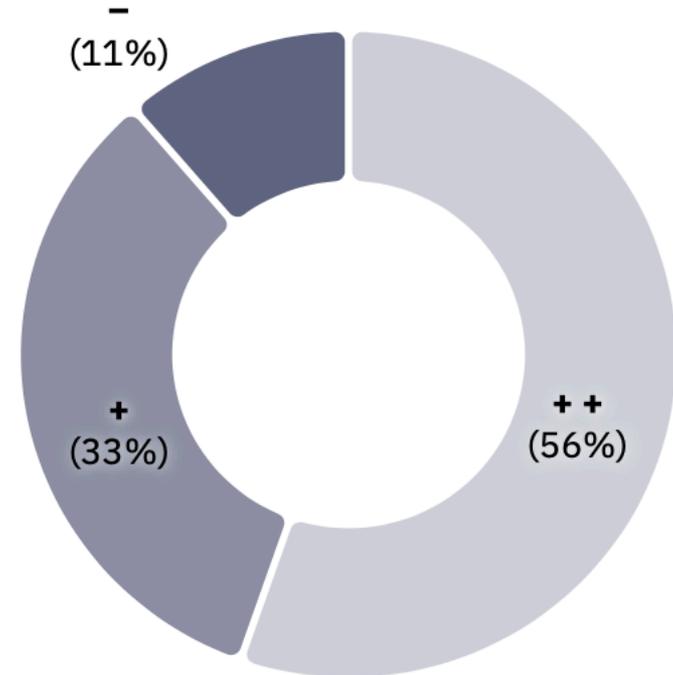
2024
Klassen 1-4

Unterricht (4): Hausaufgaben, Zeit

Mein Kind kann die Hausaufgaben in der vorgegebenen Zeit erledigen.



Klasse 1

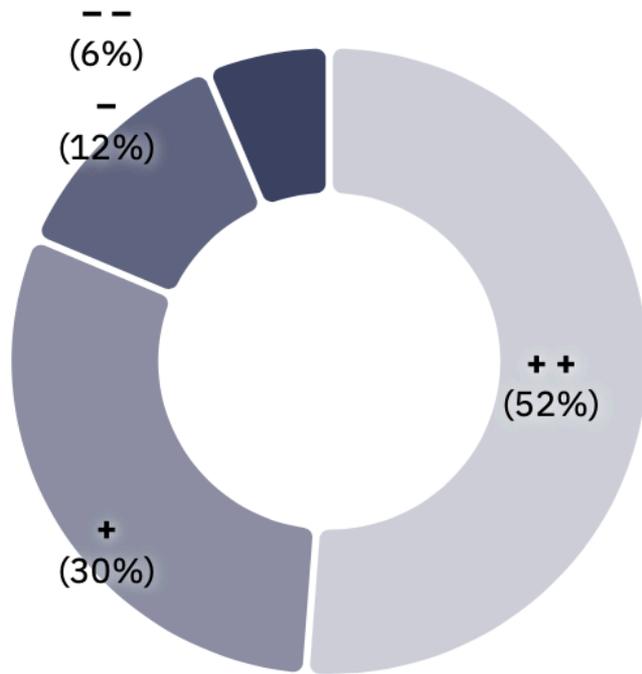


Klasse 2

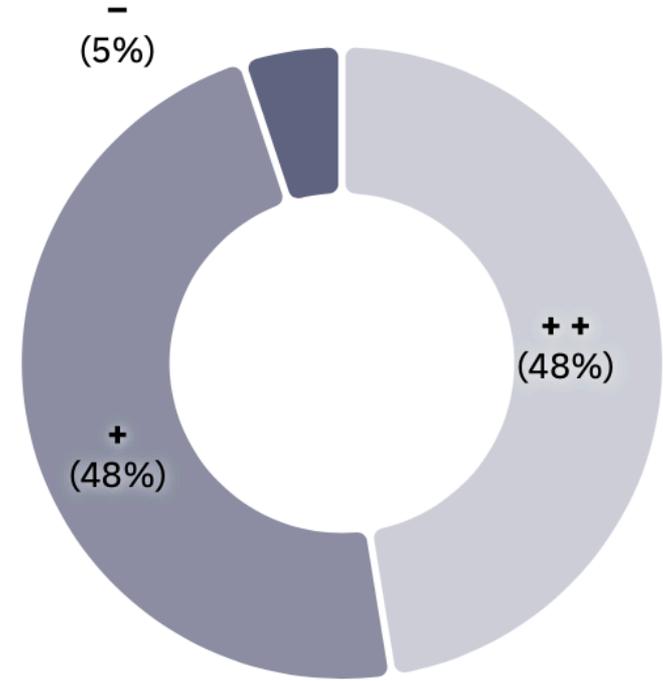
2024

Unterricht (4): Hausaufgaben, Zeit

Mein Kind kann die Hausaufgaben in der vorgegebenen Zeit erledigen.



Klasse 3



Klasse 4

2024

Unterricht (4): Hausaufgaben, Zeit

Analyse:

- 92% aller Kinder von Klasse 1-4 sind laut der Befragung in der Lage, die Hausaufgaben eigenständig zu erledigen.
- In den Klasse 1 stimmen 93%, in den Klassen 2 stimmen 96% , in der Klasse 3 stimmen 88% und in den Klassen 4 stimmen 91% zu, dass die Hausaufgaben eigenständig bearbeitet werden können.
- 87% aller Kinder von Klasse 1-4 können die Hausaufgaben in der vorgegebenen Zeit erledigen. In Klasse 4 stimmten der Aussage 96% der Eltern zu.

Ausblick:

- Das freie Arbeiten befähigt die Kinder schnell, sich in das System „Hausaufgaben“ einzufinden. Die Einführung der neuen Lehrwerke und Materialien fördern die Selbstständigkeit.
- Mit zunehmendem Alter und Methodenkompetenz bekommen die Kinder ein besseres Zeitmanagement.
- Die Effekte von Hausaufgaben hängen vom Alter und vom Leistungsniveau der Schüler*innen ab, vom Fach und von der Art der Hausaufgaben. Die Kinder sollen sich während der Hausaufgabenzeit konkrete und anspruchsvolle Ziele setzen, sich für das Lernen angemessen motivieren und für Erfolge belohnen. Das „Lernen lernen“ ist jedoch stark abhängig davon, an welchem Ort, zu welcher Zeit und mit wem es stattfindet. Trotzdem konnte diese Kompetenz in den letzten Jahren immer mehr ausgebaut werden.
- Der Erlass zu den Hausaufgaben sieht für die 1. und 2. Klasse 30 Minuten und für die 3. Klasse und 4. Klasse 45 Minuten Arbeitszeit vor.

Unterricht (4): Analyse und Ausblick- Teil 2

Analyse

- Die Zusammenarbeit und der Informationsfluss wird von den Eltern weiterhin positiv bewertet. Die bisherigen Maßnahmen sind erfolgreich bewertet worden.
- Die Kompetenzen der Kinder konnten weiter gefördert werden.
- Die Ergebnisse zur digitalen Ausstattung der Marienschule sind zufriedenstellend.

Ausblick

- Die Lehrer*innen sollten die Eltern weiterhin, wenn möglich sogar verstärkt, auf die vorhandenen Informationsquellen hinweisen. Wenn die Eltern die gebotenen Möglichkeiten (Gespräche, Elternabende, Homepage) wahrnehmen und nutzen, können diese die Vorgaben und Entscheidungen transparenter nachvollziehen und verstehen. Dies gilt insbesondere für die Lernziele, Leistungsbewertungen und Förder-/Fördermaßnahmen.
- IServ soll sich weiter als Informationsquelle etablieren – Eltern bekommen weiterhin die Möglichkeit, per Zettel und Newsletter „Neues aus der Marienschule“ informiert zu werden.
- Das Kollegium der Marienschule widmet sich den Ergebnissen der Evaluation in den Konferenzen. Der Themenschwerpunkt ist aktuell der Bereich der Digitalisierung.
- Das Schulgebäude spiegelt zwar das Bild der offenen, modernen und zukunftsorientierten Marienschule wider, jedoch würden Ausstattungs- und Sanierungsmaßnahmen dazu beitragen, eine positive (Lern-) Umgebung zu schaffen.
- Im Zuge der Schulentwicklungsplanung, insbesondere der Gebäudeerweiterung, hat sich die Stadt Steinfurt auf den Weg gemacht, da die Kinder des 1. Schuljahres ab 2026 und ab 2029 alle Kinder einen gesetzlichen Anspruch auf einen OGS-Platz haben.

Fazit



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter
www.marienschule-steinfurt.de

Marienschule
Nikomedesstraße 6
48565 Steinfurt

